

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone, Bad Kissingen

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Bad Kissingen
Erscheint täglich, Postbezug monatlich 3.- DM
Einzelpreis 10 Pfg

Postscheckkonto: 60257 Nürnberg
Nachdruck u. öffentlicher Aushang zu Reklame-
zwecken ohne Genehmigung nicht gestattet

Jahrgang 1952

Samstag, den 17. Mai

Nummer 138

Warmer und trockener Hochsommer 1952 ?

Die Schwankungen der allgemeinen Zirkulation der Atmosphäre und damit zusammenhängend die großen Schwankungen in der mitteleuropäischen Witterung von einem Jahr zum anderen sind nur zum Teil als zufällig anzusprechen. Sie werden auch von außen her beeinflusst. Der wesentlichste, vielleicht einzige außerirdische Einfluß rührt von der Sonne her. Es ist zur Zeit noch unmöglich, den komplizierten Weg dieser Einflußnahme lückenlos zu verfolgen. Man kann nur zu gewissen Zeiten Zusammenhänge vermuten, ohne sie vorläufig erklären zu können. Eine solche Vermutung besagt, daß zwei Jahre vor einem Sonnenfleckenminimum der Hochsommer in Mitteleuropa warm und trocken wäre. Da das nächste Sonnenfleckenminimum wahrscheinlich 1954/55 eintreten wird, ist der Hochsommer 1952 in diesem Sinne verdächtig.

Seit dem Beginn einer mitteleuropäischen Temperaturreihe im Jahre 1760 traten 17 Sonnenfleckenminima auf. Von den 17 einschlägigen Hochsommern (1.6 2.5 Jahre davor) waren 13 zu warm, darunter die bekannten heißen, trockenen Hochsommer 1921 und 1911, die als gute Weinjahre bekannt sind. Das ist zwar mit 76 % ein hoher Prozentsatz. Er wird jedoch als "statistischer Beweis" eines Zusammenhangs noch nicht anerkannt.

Die Niederschlagsreihe ist kürzer. Hier sind es von 13 einschlägigen Hochsomern nur 9 trockene. Das Verhältnis ist ungünstiger. Die Stellung des Hochsommers 1952 im Sonnenfleckenzyklus allein würde noch keine Prognose rechtfertigen.

Nun zeigt aber die allgemeine Zirkulation seit Februar auf dem Nordatlantik und später auch in Mitteleuropa eine auffallende Ähnlichkeit mit 1947, einem Jahr, dessen warmer und trockener Hochsommer noch in guter Erinnerung ist. Die Ähnlichkeit ging im Mai soweit, daß immer wieder sogar an einzelnen hintereinander liegenden Tagen 1952 und 1947 im ganzen europäisch-nordatlantischen Raum einander ähnlich waren und diese Analogie zu mittelfristigen Prognosen benutzt wurde.

Die Aussicht auf einen warmen, trockenen und damit im landläufigen Sinne schönen Hochsommer 1952 sind durch dieses neue Argument gestiegen. Eine weitere Bestätigung durch die Entwicklung der Großzirkulation bis Ende Juni ist aber notwendig.

(Näheres vgl. in "Die Großwetterlagen Mitteleuropas", April 1952; dort auch Literaturangaben).

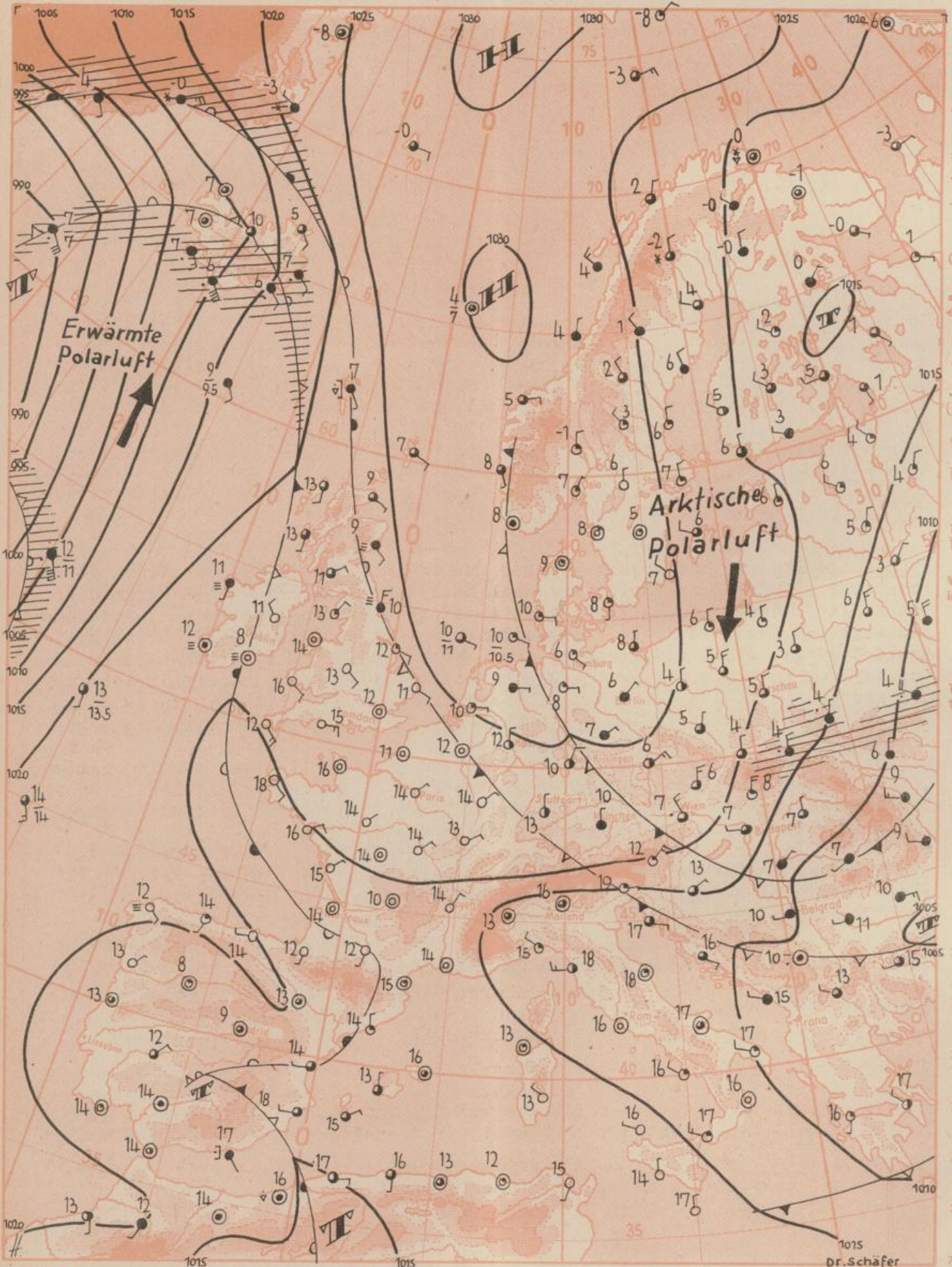
Hofmann

Wetterkarte des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone

Luftdruckverteilung, Wind, Wetter und Temperatur am 17. Mai 1952 7 Uhr

1:20000000

Sämtliche Zeitangaben in Mitteleuropäischer Zeit



- Erläuterung**
- Wolken
 - ¼ bedeckt
 - ½ bedeckt
 - ¾ bedeckt
 - bedeckt
 - ☁ Dunst
 - ☁ Nebel
 - ☁ starker Regen
 - ☁ Bodennebel
 - ☁ Nebel
 - ☁ Staub- und Sandsturm
 - ☁ Schneesturm
 - ☁ Nieselregen
 - ☁ Regen
 - ☁ Nieselregen
 - ☁ (Polarer) Schneeeis
 - ☁ Schauer
 - ☁ Gruppenregen
 - ☁ Hagel
 - ☁ Gewitter
 - ☁ Ferngewitter
 - ☁ Wetterföhn
 - ☁ Föhnwind
 - ☁ nach Regen
 - ☁ Gewitter

- 11 - 11° Luft
13 - 13° Wind
- Windgeschwindigkeit in Knoten**
- 0
 - 1-2
 - 3-7
 - 8-12
 - 13-17
 - 18-22
 - 23-27
 - 28-32
 - 33-37
 - 38-42
 - 43-47
 - 48-52
 - 53-57
 - 58-62
 - 63-67
 - 68-72
 - 73-77
 - 78-82
 - 83-87
 - 88-92
 - 93-97
 - 98-102
 - 103-107
 - 108-112
 - 113-117
 - 118-122
 - 123-127
 - 128-132
 - 133-137
 - 138-142
 - 143-147
 - 148-152
 - 153-157
 - 158-162
 - 163-167
 - 168-172
 - 173-177
 - 178-182
 - 183-187
 - 188-192
 - 193-197
 - 198-202
 - 203-207
 - 208-212
 - 213-217
 - 218-222
 - 223-227
 - 228-232
 - 233-237
 - 238-242
 - 243-247
 - 248-252
 - 253-257
 - 258-262
 - 263-267
 - 268-272
 - 273-277
 - 278-282
 - 283-287
 - 288-292
 - 293-297
 - 298-302
 - 303-307
 - 308-312
 - 313-317
 - 318-322
 - 323-327
 - 328-332
 - 333-337
 - 338-342
 - 343-347
 - 348-352
 - 353-357
 - 358-362
 - 363-367
 - 368-372
 - 373-377
 - 378-382
 - 383-387
 - 388-392
 - 393-397
 - 398-402
 - 403-407
 - 408-412
 - 413-417
 - 418-422
 - 423-427
 - 428-432
 - 433-437
 - 438-442
 - 443-447
 - 448-452
 - 453-457
 - 458-462
 - 463-467
 - 468-472
 - 473-477
 - 478-482
 - 483-487
 - 488-492
 - 493-497
 - 498-502
 - 503-507
 - 508-512
 - 513-517
 - 518-522
 - 523-527
 - 528-532
 - 533-537
 - 538-542
 - 543-547
 - 548-552
 - 553-557
 - 558-562
 - 563-567
 - 568-572
 - 573-577
 - 578-582
 - 583-587
 - 588-592
 - 593-597
 - 598-602
 - 603-607
 - 608-612
 - 613-617
 - 618-622
 - 623-627
 - 628-632
 - 633-637
 - 638-642
 - 643-647
 - 648-652
 - 653-657
 - 658-662
 - 663-667
 - 668-672
 - 673-677
 - 678-682
 - 683-687
 - 688-692
 - 693-697
 - 698-702
 - 703-707
 - 708-712
 - 713-717
 - 718-722
 - 723-727
 - 728-732
 - 733-737
 - 738-742
 - 743-747
 - 748-752
 - 753-757
 - 758-762
 - 763-767
 - 768-772
 - 773-777
 - 778-782
 - 783-787
 - 788-792
 - 793-797
 - 798-802
 - 803-807
 - 808-812
 - 813-817
 - 818-822
 - 823-827
 - 828-832
 - 833-837
 - 838-842
 - 843-847
 - 848-852
 - 853-857
 - 858-862
 - 863-867
 - 868-872
 - 873-877
 - 878-882
 - 883-887
 - 888-892
 - 893-897
 - 898-902
 - 903-907
 - 908-912
 - 913-917
 - 918-922
 - 923-927
 - 928-932
 - 933-937
 - 938-942
 - 943-947
 - 948-952
 - 953-957
 - 958-962
 - 963-967
 - 968-972
 - 973-977
 - 978-982
 - 983-987
 - 988-992
 - 993-997
 - 998-1002



- a) Kaltfront b) Warmfront c) Okklusion d) Entgegengesetzte Luftmassenbewegung am Boden und in der Höhe e) Sonstiges
- ▲▲▲▲ in allen Schichten
 - ▲▲▲▲ nur am Boden
 - ▲▲▲▲ nur in der Höhe
 - ▲▲▲▲ markiert
 - ▲▲▲▲ in allen Schichten
 - ▲▲▲▲ nur am Boden
 - ▲▲▲▲ nur in der Höhe
 - ▲▲▲▲ markiert
 - ▲▲▲▲ ohne Temperaturänderung am Boden
 - ▲▲▲▲ mit Abkühlung am Boden
 - ▲▲▲▲ mit Erwärmung am Boden
 - ▲▲▲▲ Quasistationäre Front oder gegenläufige Warmfront
 - Konvergenzlinie

Dr. Schäfer

Dreistündige Druckänderung von 4 bis 7 Uhr

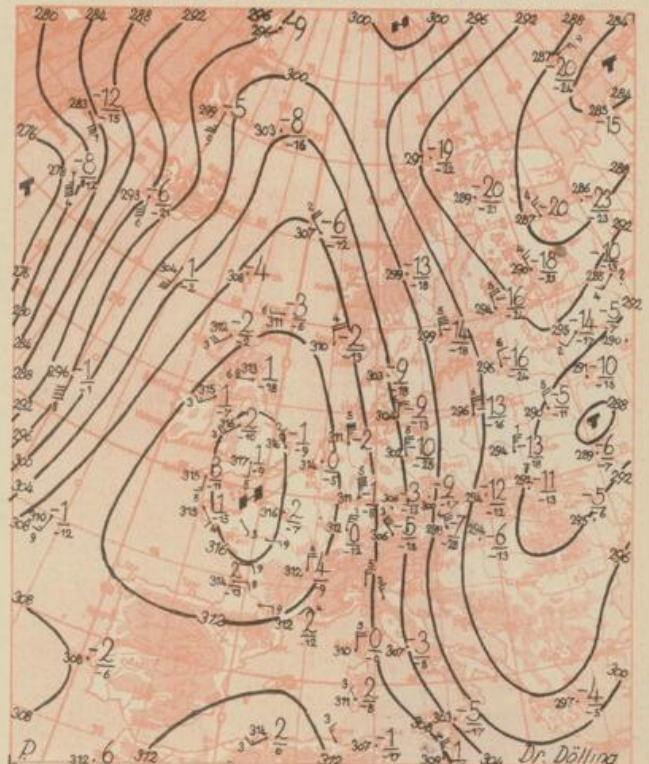
Die Pfeile geben die Zugrichtung der Druckänderungsgebiete an



1:5000000

Höhenwetterkarte für 3000 m (700 mb) von 4 Uhr

Die Zahlen über dem Bruchstrich geben die Temperatur und darunter den Taupunkt, dreistellige die Höhe des 700 mb-Niveaus in Dekametern an



1:5000000

Kleine Zahl an der Windrichtung
gibt die Zahnerzahl der Richtung

Übersicht: Das gestern vormittag über dem Skagerrak gelegene Tiefdruckgebiet ist unter allmählicher Auffüllung nach Südosten gewandert und wurde in eine von Rußland bis Ungarn übergreifende kräftigere Zyklone einbezogen. Auf seiner Rückseite strömte Kaltluft in zwei Staffeln nach Mitteleuropa. Während die erste Staffel, die gestern und in der vergangenen Nacht Deutschland überquerte, nur geringen Temperaturrückgang brachte, war der Temperaturunterschied an der zweiten Staffel schon etwas fühlbarer. Durchschnittlich betrug er 4 bis 5 Grad. Mit der ersten Front war nur im Stau der Gebirge zum Teil kräftige Schauertätigkeit verbunden. Im Alpengebiet und Böhmerwald wurden örtlich recht ergiebige Niederschlagsmengen gemessen (Berchtesgaden 19 Liter pro Quadratmeter, Großer Falkenstein 14 Liter pro Quadratmeter). Im Berliner Raum, der im Bereich des Zentrums des nach Südosten ziehenden Tiefs lag, waren die Niederschläge etwas anhaltender, jedoch von geringerer Ergiebigkeit.

In der von Norden vordringenden Kaltluft stieg der Luftdruck an so daß sich das Nordmeerhoch nach Südosten ausweitete. Auch in der Folge bleibt die Hochdruckzone erhalten. Einzelne mit der nördlichen Höhenströmung südwärts wandernde schwache Störungen wirken sich nur unwesentlich aus.

Schmidt

Vorhersage für Sonntag, ausgegeben am Samstag 11 Uhr:

Berlin und Mitteldeutschland: Nach klarer Nacht mit Tiefsttemperaturen wenig über 0 Grad und örtlichen Bodenfrösten, am Tage zeitweise wolkig mit Höchsttemperaturen bei 15 Grad. Meist schwachwindig.

Bremen, Nordhessen und Süddeutschland: Nachts meist klar mit Tiefsttemperaturen allgemein unter 5 Grad, in ungünstigen Lagen leichter Bodenfrost. Tagsüber besonders am Alpenrand zeitweise wolkig, Tageshöchsttemperaturen im Westen bis knapp 20 Grad, im Osten kaum über 15 Grad ansteigend. Meist schwachwindig.

Weitere Aussichten bis Mittwoch: Fortdauer des vielfach heiteren, trockenen Wetters mit kalten Nächten und langsamer Tageserwärmung.

Dr. Schäfer

Sonderberatungen für alle Zweige des Wirtschaftslebens durch:

Zentralamt des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone,

Bad Kissingen, Ringstraße 5, Telefon 2545, 2547

Wetterdienst München, Maria-Theresia-Straße 28, Tel. 480360

Amt für Wetterdienst Bremen-Flughafen, Tel. 52948, 53087

Amt für Wetterdienst Frankfurt a. M., Feldherrnstraße 47, Tel. 35544

Amt für Wetterdienst Karlsruhe, Erzbergerstraße 85, Tel. 2690, 2691

Amt für Wetterdienst Kassel-Harleshausen, Am Versuchsfeld 13, Tel. 5040

Amt für Wetterdienst Nürnberg-Fürth, Fürth, Würzburgerstraße 201,

Tel. Nürnberg 70465, 72038

Beobachtungen

Ort □ Bergstationen	See- höhe m	13 Uhr				gestern				19 Uhr				heute 7 Uhr				Schnee- höhe in cm	höchste Temperatur gestern	niedr. Temperatur d. letzten Nacht	24stünd. Nieder- schlag in mm	Gestrige Sonnenschein- dauer in Std.
		Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter					
Berlin / Dahlem	54	1016.6	13	SW 08	☉	1016.0	13	N 14	☉	1027.1	6	NO 04	☉	15	5	3	1.1					
Bremen	3	1020.7	16	NW 13	☉	1021.3	13	NW 09	☉	1026.7	7	SO 03	☉	17	4	gering	4.3					
Kassel	187	1020.0	17	NNO 06	☉	1019.8	16	N 10	☉	1025.5	10	ONO 06	☉	18	9	.	6.0					
Bad Wildungen	280	1019.1	18	N 10	☉	1019.3	16	N 06	☉	1024.6	9	N 05	☉	19	9	.	9.5					
Limburg	130	1019.3	22	NW 09	☉	1019.1	21	N 05	☉	1024.3	7	still	☉	24	6	.	10.2					
Frankfurt-Stadt	103	1019.0	22	NO 01	☉	1018.0	22	N 05	☉	1023.9	12	NO 06	☉	25	11	.	11.5					
Greßbarm	518	1018.4	20	WNW 01	☉	1018.4	19	N 09	☉	1023.9	10	NNO 02	☉	23	9	.	9.1					
Bad Kissingen	223	1019.0	19	NW 02	☉	1018.0	19	NNW 10	☉	1024.6	10	NNO 08	☉	22	7	.	8.7					
Coburg	388	1016.8	17	W 04	☉	1015.8	17	NNW 07	☉	1022.9	8	NNO 03	☉	20	8	.	X					
Hof	567	1018.4	14	NW 07	☉	1017.6	13	NW 16	☉	1026.1	4	NNO 10	☉	15	3	1	0.9					
Bayreuth	341	1018.9	18	NW 02	☉	1017.9	16	N 02	☉	1025.6	7	NO 03	☉	20	6	0.3	4.9					
Würzburg	259	1018.4	19	NW 09	☉	1017.3	19	NW 09	☉	1023.8	11	ONO 03	☉	21	9	.	8.2					
Nürnberg-Fürth	312	1018.3	19	NW 09	☉	1016.4	19	NNW 08	☉	1023.7	11	N 06	☉	20	10	gering	8.2					
Karlsruhe	115	1018.4	23	NW 07	☉	1017.8	23	NNW 03	☉	1023.1	13	NNO 03	☉	26	9	.	11.3					
Stuttgart/Stadt	305	1018.4	20	NNW 03	☉	1017.4	21	NNW 04	☉	1023.1	13	N 06	☉	22	13	.	10.0					
Ingolstadt	367	1017.8	19	NNW 08	☉	1016.5	18	NW 03	☉	1023.3	10	NW 02	☉	21	8	gering	.					
Landshut	459	1018.1	17	NW 11	☉	1016.4	17	W 11	☉	1022.3	10	N 13	☉	21	8	0.1	2.8					
Augsburg	480	1020.6	18	still	☉	1019.1	18	NW 02	☉	1023.4	10	NW 02	☉	21	9	1	6.1					
München-Stadt	522	1018.4	16	still	☉	1016.8	17	NNW 05	☉	1023.0	10	N 04	☉	19	10	1	4.4					
Oberstdorf	811	1017.8	18	W 03	☉	1016.1	15	still	☉	1022.5	11	SO 01	☉	18	9	3	3.1					
Bad Tölz	654	1017.5	16	NNW 04	☉	1016.4	17	NNW 05	☉	1022.5	10	N 03	☉	19	10	gering	3.6					
Berchtesgaden	542	1019.2	13	SSW 02	☉	1018.8	12	SW 04	☉	1022.5	10	NO 02	☉	13	9	19	0.0					
□ Wasserkuppe	950	913.2	13	NW 10	☉	912.7	10	NNW 11	☉	915.5	4	N 09	☉	14	4	.	7.6					
□ Feldberg i. Taunus	807	927.0	16	NW 06	☉	926.6	15	NW 12	☉	929.1	6	NO 12	☉	18	6	.	9.8					
□ Wendelstein	1735	828.4	5	NW 14	☉	827.9	6	NW 20	☉	828.3	0	NNO 16	☉	6	0	10	0.2					
□ Zugspitze	2962	711.4	-2	N 14	☉	711.8	-1	N 19	☉	710.9	-4	N 17	☉	310	-1	-4	5	0.0				
Stockholm	10	1020.2	7	ONO 06	☉	1022.1	8	O 09	☉	1023.9	7	N 10	☉				
Oslo	25	1022.3	10	N 20	☉	1023.0	11	N 11	☉	1027.2	7	NNO 05	☉				
Kopenhagen	1	1017.2	9	O 14	☉	1020.3	9	WNW 03	☉	1026.6	8	S 05	☉				
Moskau	161	1010.0	7	NNO 10	☉	1008.8	5	NO 08	☉	1006.1	2	NNW 10	☉				
London	66	1022.0	23	O 10	☉	1021.9	23	O 11	☉	1024.7	12	still	☉				
Paris	46	1019.5	25	NO 08	☉	1019.6	23	ONO 08	☉	1023.2	14	NO 10	☉				
Wien	157	1015.9	17	NO 05	☉	1013.8	15	NNW 05	☉	1020.8	7	NW 15	☉				
Rom	3	1014.0	23	WNW 03	☉	1013.8	20	WSW 08	☉	1013.2	16	still	☉				
Madrid	667	1016.0	23	SSO 08	☉	1015.6	22	O 10	☉	1017.9	9	still	☉				

Sonne	Aufgang	Untergang
Mittleuropäische Zeit		
Bad Kissingen	4:30	20:03
München	4:32	19:49
Frankfurt	4:35	20:08
Bremen	4:22	20:21

Messungen in der freien Atmosphäre

